

Psychisch kranke Eltern und die Auswirkungen auf die Familie

Behandlungsmöglichkeiten der Familientherapie

Montag, 11. Mai 2015

bis

Mittwoch, 13. Mai 2015

Weiterbildungsseminar mit

Dr. Carole Gammer

(in deutscher Sprache)

Organisiert von:

SOS Détresse – Hëllef iwwer Telefon

In Zusammenarbeit mit:

Centre d'Information et de Prévention

Centre thérapeutique d'Useldange

Femmes en détresse

Carole Gammer ist Begründerin der phasischen Paar- und Familientherapie. Seit 25 Jahren bildet sie Familientherapeuten/innen aus und leitet Ausbildungs-Institute in Frankreich, Spanien, in der BRD und in der Schweiz. Seit 2002 wird die vom Institut in Zürich angebotene postgraduale Weiterbildung in Psychotherapie mit phasisch-systemischem Schwerpunkt von den Dachverbänden FSP, FMH und SBAP voll anerkannt. Carole Gammer hat in vielen europäischen psychiatrischen Abteilungen den systemischen Ansatz eingeführt und Therapeuten/innen ausgebildet. Sie hat Familientherapeuten/innen in verschiedensten anderen Kliniken (Psychosomatik, Psychiatrie, Suchtkliniken), Institutionen der Jugendhilfe, Beratungsstellen, Wohngruppen und Gefängnissen ausgebildet und zur Verbreitung der systemischen Sicht in unterschiedlichen Arbeitskontexten beigetragen.



Seit 1980 lebt sie in Paris. Sie ist Autorin von „DIE STIMME DES KINDES IN DER FAMILIEN-THERAPIE“, Carl-Auer Verlag (2007) und hat ein Sammelwerk über das Thema „L'ADOLESCENCE, CRISE FAMILIALE“ herausgegeben.

Anmeldung an:

**SOS Détresse
B.P. 620, L-2016 Luxembourg**

Email: info@sosdetresse.lu

FAX: 26 44 14 37

Psychische Erkrankungen wie z.B. Psychosen, Schizophrenie oder Depression sind ein Risikofaktor, der oft negative Auswirkungen auf die ganze Familie, insbesondere auf Kinder und Jugendliche hat. Im Seminar wird darauf eingegangen, wie psychische Störungen eines Familienmitgliedes die Entwicklung der Kinder, der Jugendlichen sowie der Familie insgesamt beeinflussen. Bewältigungsansätze in Bezug auf die Einstellung zur Krankheit und den Umgang mit alltäglichen Problemen und Stress werden ebenso thematisiert wie das Umgehen mit Krisen.

INHALTE DES WORKSHOPS

- **Risiken und protektive Faktoren** – Ergebnisse der Forschung:
 - genetische Belastungen und Schutzfaktoren
 - psychosoziale Belastungen
 - mögliche Auswirkungen auf die Familien und die Kinder und Jugendlichen
- **Behandlung** von Kindern und Jugendlichen psychisch kranker Eltern:
 - Differenziertere Beobachtungsweise von verschiedenen Stadien der Krankheit unter Einbezug der Familienmitglieder
 - Familientherapeutische Interventionen bei einem chronisch erkrankten Familienmitglied, z.B. wie kann man mit Kindern und Jugendlichen über Krankheit, Symptome, Medikation und auch Selbstmord der Eltern sprechen; wie spricht man über Konsequenzen (z.B. Ängste), die eigene psychische Gesundheit, den Umgang mit Krisen, ...
- **Begleitete/geschützte Besuche und Sitzungen** mit den Eltern

- **Psychoedukative Ansätze versus Systemische Ansätze**
- **Kooperation und Koordination** mit anderen Fachkräften, die sich mit diesen Familien befassen
- **Präventionsmöglichkeiten** in Familien mit psychisch erkrankten Eltern

METHODE

Theoretische Einführung, Live-Demonstrationen, Videobänder und praktische Übungen

Wenn Sie an einer Live-Sitzung mit eigenen Klientenfamilien interessiert sind, teilen Sie uns dies bitte mit, damit wir einen Termin vereinbaren können.

ZIELGRUPPE FÜR DIESES SEMINAR

Psychologen/innen, Psychiater/innen, Ärzte/innen, Therapeuten/innen, Sozialarbeiter/innen und ihre Mitarbeiter/innen, die in Institutionen wie Kinder- und Jugendpsychiatrien, Erziehungsberatungsstellen, Jugendämtern, Heimen oder psychologischen Praxen arbeiten, sowie Interessenten/innen, die im weiteren Sinne mit Kindern und Jugendlichen arbeiten

SEMINARORT Maison d'Accueil des Franciscaines
50, avenue Gaston Diderich
L-1420 Luxembourg

KURSZEITEN Montag 09:30h – 17:00h
Dienstag 09:30h – 17:00h
Mittwoch 09:30h – 17:00h

KURSKOSTEN 350,- €
(inklusive 3 Mittagessen und 2 Kaffeepausen täglich)
zu überweisen auf das Konto von SOS Détresse
CCPL LU42 1111 0052 5416 0000

Psychisch kranke Eltern und die Auswirkungen auf die Familie Behandlungsmöglichkeiten der Familientherapie

Montag, 11. Mai bis Mittwoch, 13. Mai 2015

Anmeldung

Name.....

Adresse.....

.....

☎G..... ☎P.....

e-✉.....

Beruf.....

In welcher Stelle oder Praxis arbeiten Sie?

.....

Haben Sie eine Familientherapieweiterbildung gemacht?

Ja o Nein o

Bei wem?

.....

Wann?.....

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Seminar an.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Verbindlich wird die Reservierung Ihres Platzes durch die Überweisung Ihres Kursgeldes auf unser Konto. Erfolgt ein Rücktritt bis vier Wochen vor Kursbeginn, werden die bezahlten Kurskosten abzüglich 30.-€ Bearbeitungsgebühren zurückerstattet. Bei einem Rücktritt zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt keine Rückzahlung. Nicht besuchte Kurstage werden nicht zurückerstattet. Mit Ihrer Unterschrift bei der Anmeldung erklären Sie sich mit diesen Bestimmungen einverstanden.

.....

(Datum, Unterschrift)